



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

 **BERUFSBILDUNG
OHNE
GRENZEN**

Berufliche Bildung attraktiv gestalten – Auslandspraktika ermöglichen



bmwi.de

Berufsbildung ohne Grenzen

Wer einmal die Erfahrung gemacht hat, weiß: Begegnungen über Ländergrenzen hinaus geben Impulse, fördern die fachliche sowie die persönliche Entwicklung und bereichern das Leben. Der beste Weg, internationale Kompetenzen zu erwerben, ist ein Lern- und Arbeitsaufenthalt im Ausland.

Um Auszubildenden und jungen Fachkräften finanzielle Unterstützung für weltweite Aktivitäten zu bieten, gibt es entsprechende Förderprogramme. Informationen und organisatorische Unterstützung dazu bieten Ihnen bundesweit über 50 Mobilitätsberater/-innen des Programms „Berufsbildung ohne Grenzen“ (BoG).

Die Berater/-innen unterstützen KMU, Auszubildende, junge Fachkräfte sowie Berufsbildungs- und Ausbildungspersonal bundesweit mit fachlicher Kompetenz und großem Engagement bei der Organisation von Auslandspraktika in der beruflichen Bildung.



Vorteile von Auslandspraktika

Sie ...

- steigern Ihre Attraktivität als Ausbildungsbetrieb und Arbeitgeber/-in
- erhöhen die Qualität in der dualen Berufsausbildung und können Ausbildungsinhalte aufwerten
- stärken die Begeisterung und Identifikation der Auszubildenden mit ihrem Beruf und Betrieb
- fördern Ihre Nachwuchskräfte, engagierter und selbstständiger zu werden und sich neuen Herausforderungen zu stellen
- qualifizieren (angehende) Fachkräfte für die Mitarbeit in internationalen Handlungsfeldern und Teams
- können Ihre Ausbilder/-innen im Ausland qualifizieren
- profitieren vom Know-how und neuen Impulsen
- können neue Kontakte ins Ausland knüpfen



Die Unternehmensplakette wird Ihnen vergeben, sobald Sie sich in der Realisierung von Auslandspraktika engagieren.



Die Mobilitätsberater/-innen informieren und unterstützen Sie rund um das Thema Auslandspraktikum, u. a.

- bei der Organisation, Durchführung und Abrechnung von beruflichen Auslandsaufenthalten,
- bei der Suche nach Fördermitteln und bei deren Beantragung,
- bei der Suche passender Praktikumsplätze im Ausland,
- bei der Abstimmung des Aufenthalts zwischen Betrieb, Berufsschule, Teilnehmenden und Kammer,
- bei der Vorbereitung der Teilnehmenden auf den Auslandsaufenthalt,
- bei der Aufnahme von Auszubildenden, jungen Fachkräften und Delegationen aus dem Ausland.

Kontakt

Haben Sie Fragen? Möchten Sie mehr zum Thema Auslandsaufenthalte in der beruflichen Bildung erfahren? Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne. Bundesweit stehen Ihnen zahlreiche Mobilitätsberater/-innen als Ansprechpartner/-innen zur Verfügung. Darüber hinaus wird das Berufsbildung ohne Grenzen-Netzwerk von einer zentralen Koordinierungsstelle begleitet und unterstützt.

Pauline von Katte

DIHK Service GmbH

E-Mail: vonkatte.pauline@dihk.de

www.dihk.de

Holger Trost

Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk e.V.

E-Mail: htrost@zwh.de

www.zwh.de

Weitere Informationen

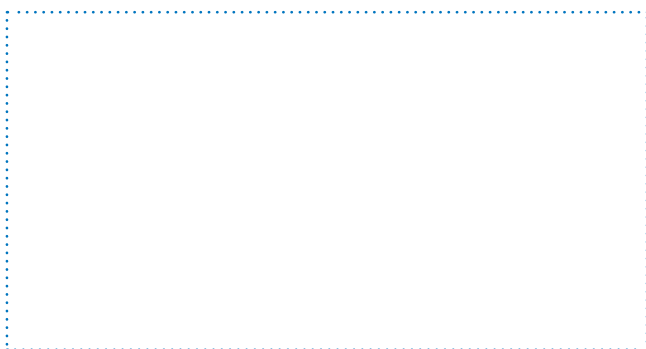
www.berufsbildung-ohne-grenzen.de



„Es ist nicht immer einfach, Auszubildende zu gewinnen. Durch die Möglichkeit eines Auslandspraktikums im Rahmen einer dualen Ausbildung in unserem Unternehmen machen wir uns als Arbeitgeber in der Region interessanter.“

Nadine Strauß, Krage Speditionsgesellschaft mbH

Ihr Kontakt in der Region



Impressum

Herausgeber

Bundesministerium für Wirtschaft
und Klimaschutz (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de



Stand

Dezember 2021

Diese Publikation wird ausschließlich
als Download angeboten.

Gestaltung

PRpetuum GmbH, 80801 München

Bildnachweis

andres / iStock / S. 2
franckreporter / iStock / Titel, S. 5
Handwerkskammer Braunschweig-
Lüneburg-Stade / S. 4

